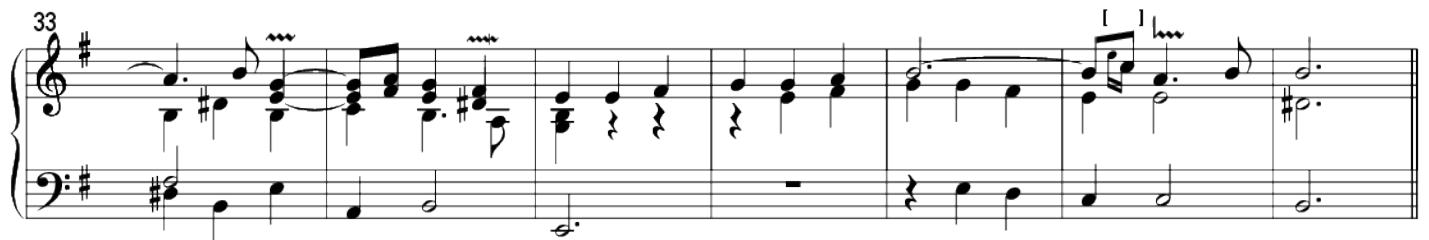


Voluntary

op. 7, Nr. 7

John Stanley
(1713-1786)

Adagio *)



*) Klein notierte Zeichen und Klammern über kleinen Noten deuten auf nicht im Original stehende, aber seinerzeit durchaus übliche Verzierungszusätze hin.

Coronet



5



9



13



17



21



24






musicalion
klicken für mehr



Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Voluntary e-Moll \(Orgel\)](#)

Komponist: [John Stanley](#)

Epoche: Barock

Thema: .Ohne Thema

Reihe/Zyklus: Einzelwerke

Schwierigkeit: Mittel

Instrumentierung Gruppe: Tasteninstrumente Solo

Instrumentierung: Orgel

Instrumentierung: Orgel = Org(1)

Voluntaries werden im England des 17. und 18. Jahrhunderts "Clavier"-Stücke (also Musik für Virginal, Harpsicord, Clavichord, besonders aber [oft pedallose] Orgel) genannt, die zu allerlei Anlässen vorteilhaft vorzuspielen sind. Die Vortragsstücke von Stanley sind meist der Orgel zgedacht, benötigen aber gerne zwei Manuale oder die in England beliebte Register-Teilung in Sopran und Bass (meist bei H/c1), was z.B. ein Hinweis wie "Cornet" belegt, dessen terzhaltiger Klang ja nicht zur Begleitung in der Bassstimme taugt. `Diapason´ wird der Registertypus genannt, der sowohl Prinzipalcharakter wie auch Gedacktklang haben kann. Die Verzierungen beschränken sich im Original außer kleinen Vorhaltsnoten auf „tr.“ sowie ein (nicht näher bezeichnetes) schräg gestelltes „=“ über einer Note. Im letzten Fall sind sie hier durch sinnvoll erscheinende Alternativzeichen ersetzt.